

Der Kongreß für körperliche Erziehung

Die auf dem Kongreß
gehaltenen Vorträge:

Generalsekretär Dr. h. c. Diem: Grundsätze der körperlichen Erziehung.

Professor Dr. Jaek: Zweck und Arbeitsweise des Kongresses.

Professor Dr. Erich Jaensch (Marburg): Jugendanthropologie.

Turninspektor Knudsen (Dänemark): Das Rückgrat.

Ministerialdirektor Professor Dr. Krümmel: Die Entwicklungsstufen der körperlichen Erziehung.

E. Major, Warden of the Carnegie Physical Training College Leeds (England): Körperliche und geistige Grundlagen der Erziehung.

Professor Nash (USA): Philosophie des Sports.

Major Neumann-Neurode: Säuglingsturnen. Die Bedeutung der Muskulatur für die normale Entwicklung des Skeletts.

Dr. med. Kalle Kikala (Finnland): Die „Sauna“ als ein Trainingsmittel der Finnen.

Professor Steinhaus (USA): Körpererziehung als Wissenschaft.

Obermedizinalrat Dr. v. Szukovathy (Ungarn): Die Rolle des Sports in der körperlichen Erziehung der Jugend.

Commandant Thulin (Schweden): Die Grundsätze der Lingschen Gymnastik und ihre heutige Anwendung in Schweden.

Reichssportführer von Tschammer und Osten: Die Organisation der deutschen Leibesübungen.

erscheinen im August als
Heft 2/3 des

Archiv für körperliche Erziehung

Preis 6.- RM

WEIDMANNSCHE BUCHHÄNDLUNG



Neuerscheinung:

Friedrich der Große und Cosel

von

Hans Alexander

Gr. 8°. 86 Seiten mit 13 Bildern u. Plänen. Halbleinen RM 2.20

Genaueres Quellenstudium und Erfassen der bisher erschienenen Literatur über Cosel in fridericianischer Zeit waren die Grundlagen, auf die sich die Arbeit des Verfassers stützt und deren Ergebnis nun zum 150. Todestage Friedrichs des Großen vorliegt.

In echter Heimatliebe schildert der Autor die wechselvolle Geschichte seiner Stadt; in ihr spiegeln sich die Geschehnisse der drei schlesischen Kriege und der dazwischen liegenden Friedensjahre, so daß dieses Buch weit über den engeren lokalen Rahmen seines Titels hinaus eine wertvolle Bereicherung der schlesisch-preussischen Geschichte dieser Epoche darstellt.

Nicht mißverständlicher Lokalpatriotismus, sondern berechtigter Stolz auf die Leistungen der Stadt und ehemaligen Festung waren die Triebfeder, aus der heraus diese Arbeit entstand, die für Historiker und Soldaten, wie für Schulen und Heimatforscher gleich wertvoll ist.

Der Marquis von Brandenburg

Dichtung und Wahrheit aus dem Leben der drei Feuergeister
Fridericus / Voltaire / Emilie du Châtelet

Roman von

Anda von Smelding

8°, kartoniert RM 3.—, Leinen RM 4.—

Der Freiheitskampf: „Aufgebaut auf erstaunlicher historischer Quellenarbeit ersehen hier die führenden Gestalten jenes Zeitalters, die hier mit rokokohafter Leichtigkeit und geistreicher Causerie dem Leser vor Augen geführt werden.“

Zwickauer Tageblatt: „Er ist geistreich, stilistisch wundervoll, und von einer modernen Ausdrucksform, die diesen Fridericusroman über die vielen anderen weit hinaushebt.“

Wie der Feinschmecker immer wieder nach dem Glase greift, um die Flasche edlen, köstlichen Weines zu leeren, so greift der begeisterte Leser immer wieder nach dem Buche.“

Ⓩ Ⓩ



Schliesen-Verlag
Berlin SW 11